

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der

Sport- und Volksbad Gitterli AG

von

Montag, 1. Juni 2015

im Sport- und Volksbad Gitterli, Militärstrasse 14, 4410 Liestal

19.30 Uhr Versammlungsbeginn

Begrüssung

Verwaltungsratspräsident Stefan Dingerkus begrüsst alle anwesenden Aktionäre und Gäste zur 14. ordentlichen Generalversammlung der Sport- und Volksbad Gitterli AG.

Speziell begrüsst Stefan Dingerkus die Vertreterinnen der Stadt Liestal und der Partnergemeinden des Gitterlibades.

Stefan Dingerkus erläutert, dass das vergangene Jahr durch einen verregneten Sommer die tiefsten Besucherzahlen im Gartenbad seit Bestehen der AG bescherte und das finanzielle Ergebnis durch die Ausfinanzierung der BLPK (CHF 265'000) geprägt ist (Verlust CHF 351'623).

Zu Beginn der Versammlung zieht Stefan Dingerkus im Namen des Verwaltungsrates Bilanz über das abgelaufene Geschäftsjahr und zeigt einige Kennzahlen auf:

- Mit 230'000 Besuchern erneut eine der meist besuchten Sportanlagen in der Nordwestschweiz
- 348 Tage p.a. geöffnet, durchschnittlich 660 Gäste pro Tag, zu Spitzenzeiten 1'000 Gäste im Hallen-, 3'000 Gäste im Gartenbad
- Besuche aus über 70 Gemeinden
- Sehr guter Zustand der Gartenbadanlage
- Das Hallenbad muss nach nunmehr 43 Betriebsjahren ebenso grundlegend im Rahmen einer grosszyklischen Sanierung instandgesetzt werden, wie das Gartenbad im Jahre 2011
- Umsatz 2014: CHF 1.9 Mio.
- Betriebskosten 2014: CHF 2.6 Mio.
- Beitrag Partnergemeinden p.a.: CHF 656'480.
- Notwendigkeit der Beteiligung der Gemeinden an der Instandhaltung
- Ausscheiden aus dem Verwaltungsrat von Monica Gschwind, Stefan Dingerkus spricht seinen grossen Dank für die geleistete Arbeit aus.

- Ausscheiden aus dem Verwaltungsrat von Franz Kaufmann, Stefan Dingerkus spricht seinen grossen Dank für die geleistete Arbeit aus.
- Dank an das Bäderteam für die professionelle Leistung im vergangenen Jahr
- Dank an die Badegäste, jung und alt

1. Eröffnungsgeschäfte

Stefan Dingerkus stellt fest, dass die Einladung zur GV inklusive der Anträge des Verwaltungsrates statutengemäss und rechtzeitig erfolgt ist.

Seitens des Aktionariats sind keine Anträge an die GV eingegangen.

Es gibt keine Wortmeldungen zur Traktandenliste.

Stefan Dingerkus beantragt, die vorliegende Traktandenliste zu genehmigen.

://: Die Traktandenliste wird in der vorgeschlagenen Form genehmigt.

a) Wahl des Protokollführers

Vorgeschlagen wird als Protokollführer Alex Lind.

://: Alex Lind wird als Protokollführer einstimmig gewählt.

b) Wahl der Stimmzähler

Vorgeschlagen wird als Stimmzähler Marco Pulver.

://: Als Stimmzähler wird Marco Pulver einstimmig gewählt.

c) Feststellung der Präsenz

1'852 Stimmen oder rund 94% des Aktienkapitals sind anwesend. Bei einem gesamten Aktienkapital von CHF 2'210'100.-- entspricht dies einem Gegenwert von CHF 2'078'000.--.

://: Die Generalversammlung ist beschlussfähig.

2. Genehmigung des Protokolls der GV vom 02.06.2014

Das Protokoll der 13. ordentlichen Generalversammlung vom 02.06.2014 wurde ordnungsgemäss zugestellt. Es gibt keine Wortmeldungen zum Protokoll.

://: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Dem Protokollführer Alex Lind wird Dank ausgesprochen.

3. Genehmigung des Geschäftsberichtes 2014

Der Geschäftsbericht hat im Hallenbad aufgelegt und konnte im Internet als Download bezogen werden.

Stefan Dingerkus erläutert die wichtigsten Kennzahlen und den Geschäftsbericht.

Ines Camprubi berichtet über die zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen im Berichtsjahr, sowie die Besonderheiten der Badrevision 2014. Sie dankt den Mitarbeitenden für deren grosse Arbeit.

Die Geschäftsführerin erläutert den Geschäftsverlauf 2014. Es werden keine Fragen gestellt.

://: Der Geschäftsbericht 2014 wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung der Jahresrechnung und des Berichtes der Revisionsstelle

Frau Marugg, Vertreterin der Revisionsstelle, verliest den Bericht der Revisionsstelle. Die Gesetze und Statuten sind vollumfänglich erfüllt. Die Revisionsstelle empfiehlt die Jahresrechnung 2014 zu genehmigen. Frau Marugg dankt für die konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Es werden keine Fragen an Frau Marugg gerichtet. Stefan Dingerkus dankt der Revisionsstelle für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

://: Die Jahresrechnung 2014 sowie der Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2014 werden einstimmig genehmigt.

5. Beschlussfassung hinsichtlich dem Jahresergebnis 2014

Die Sport- und Volksbad Gitterli AG erwirtschaftete im Geschäftsjahr einen Bilanzverlust von CHF 351'623.--. Der Verwaltungsrat beantragt die Übertragung des Bilanzverlustes auf das folgende Geschäftsjahr.

Zusammensetzung:

	31.12.2014	31.12.2013
	CHF	CHF
Vortrag vom Vorjahr	-31'856	-54'525
Jahresergebnis	-351'623	22'669
Total Gewinn-/Verlustvortrag	-383'479	-31'856

Es gibt keine Wortmeldungen.

://: Der Antrag des Verwaltungsrates wird einstimmig angenommen und der Verlust wird vorgetragen.

6. Entlastung des Verwaltungsrates

Lukas Ott, Stadtpräsident und Vertreter des Hauptaktionärs, ergreift das Wort und dankt dem Verwaltungsrat für die strategische Führung, aber auch Ines Camprubi für die operative Leitung des Bades. Das Bad ist eine der beliebtesten und am besten besuchten Freizeitanlagen im oberen Kantonssteil. Die Faktoren für das Jahresergebnis - das schlechte Sommergeschäft, aber auch das Ergebnis der Abstimmung betreffend die Sanierung der Basellandschaftlichen Pensionskasse - müssen einem vor Augen gehalten werden. Das Ergebnis darf nicht verunsichern. Das operative Geschäft läuft gut. Deshalb muss dem Verwaltungsrat Entlastung gegeben werden. Für die Zukunft muss die Finanzierung überprüft und den Notwendigkeiten angepasst werden, insbesondere auch vor dem Hintergrund notwendiger Investitionen. Lukas Ott appelliert an die Anwesenden: die Stadt Liestal, aber auch die umliegenden Gemeinden müssen sich Gedanken über einen „gesunden“ Betriebsbeitrag machen.

Lukas Ott beantragt die Entlastung des Verwaltungsrates.

Es kommt zu keinen weiteren Wortmeldungen.

://: Dem Verwaltungsrat wird einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen Entlastung erteilt.

7. Wahlen

7.1. Verwaltungsrat

Gemäss den Statuten der Sport- und Volksbad Gitterli AG beträgt die ordentliche Amtsdauer drei Jahre. Es stehen somit noch keine Gesamterneuerungswahlen an. Die nächsten Gesamterneuerungswahlen folgen an der Generalversammlung 2016.

Aufgrund geänderter Ressortverteilung im Stadtrat Liestal scheidet Verwaltungsrat Franz Kaufmann aus dem Verwaltungsrat aus. Neu hat Daniel Muri das Ressort in der Stadt übernommen. Er wird als Vertreter der Stadt Liestal zur Wahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen.

Verwaltungsrätin Monica Gschwind wurde in den Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft gewählt und tritt zurück. Auf eine Ersatzwahl wird verzichtet.

Der Kandidat Daniel Muri stellt sich kurz persönlich vor. Es gibt keine Fragen an Daniel Muri.

://: Daniel Muri wird einstimmig gewählt.

Daniel Muri dankt für das Vertrauen. Er nimmt die Wahl an.

7.2. Beirat

Gemäss den Statuten der Sport- und Volksbad Gitterli AG beträgt die ordentliche Amtsdauer drei Jahre. Die laufende Amtsperiode dauert bis 2016 an. Es stehen somit keine Neuwahlen für den Beirat an.

7.3. Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat schlägt vor, die bisherige Revisionsstelle für ein weiteres Jahr zu wählen.

Stefan Dingerkus stellt die Frage nach weiteren Vorschlägen für eine alternative Revisionsstelle. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

://: Die Hersberger Revisionsgesellschaft AG aus Seltisberg wird für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle einstimmig bestätigt.

Frau Marugg nimmt die Wahl im Namen der Hersberger Revisionsgesellschaft AG an und dankt für das Vertrauen.

8. Verschiedenes

Stefan Dingerkus bittet um mögliche Stimmen und Anregungen aus dem Publikum.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Stefan Dingerkus dankt Monica Gschwind für die gute und sehr angenehme Zusammenarbeit, Monica Gschwind dankt für das in den vergangenen Jahren entgegengebrachte Vertrauen.

Dem nicht anwesenden ausscheidenden VR-Mitglied Franz Kaufmann spricht Stefan Dingerkus im Namen des VR und der Geschäftsleitung ebenfalls herzlichen Dank für die gute langjährige angenehme Zusammenarbeit aus.

20.42 Uhr Ende der ordentlichen Generalversammlung

Liestal, den 1. Juli 2015/ Alex Lind